

NAËMI+

Der Newsletter des Projekts „Grenzüberschreitende Gesundheitskooperation in der Eurostadt Gubin-Guben“



Foto: Naëmi-Wilke-Stift

NEUES AUS NAËMI+: NAËMI-WILKE-STIFT PRÄSENTIERT SICH AUF DER ITB - MEDIZINISCHE EXZELLENZ FÜR INTERNATIONALE PATIENTEN

Das Naëmi-Wilke-Stift (NWS) in Guben hat sich als eine führende Gesundheitseinrichtung in der grenznahen Region etabliert – insbesondere für polnische Patienten. Um seine Reichweite weiter zu vergrößern und noch mehr internationale Patienten anzusprechen, präsentierte sich das Krankenhaus in diesem Jahr auf der Internationalen Tourismus-Börse (ITB) in Berlin.

Das NWS bietet eine medizinische Versorgung mit

einem besonderen Fokus auf orthopädische Chirurgie, Rehabilitation und Innere Medizin. Aufgrund der geografischen Lage und der hohen Fachkompetenz ist das Krankenhaus bereits eine bevorzugte Anlaufstelle für viele polnische Patienten. Durch die Teilnahme an der ITB sollen nun auch Patienten aus weiteren internationalen Märkten auf die medizinischen Leistungen des Hauses aufmerksam gemacht werden.

WARUM DIE ITB?

Die ITB ist die weltweit größte Messe für Tourismus und Gesundheitsreisen. Viele internationale Patienten suchen nach hochwertigen medizinischen Behandlungen außerhalb ihres Heimatlandes – sei es für planbare Operationen, Rehabilitationsmaßnahmen oder spezialisierte Behandlungen. Das NWS nutzt diese Plattform, um sein medizinisches Angebot gezielt vorzustellen, Vertrauen zu schaffen und die Vorteile einer Behandlung in Deutschland zu präsentieren.

Vorteile für internationale Patienten

- Das Krankenhaus überzeugt mit:
- ✓ Hochqualifizierter Medizin und moderner Ausstattung
 - ✓ Grenznahem Standort und Mehrsprachigkeit (deutsch, polnisch, englisch)
 - ✓ Individueller Betreuung und kurzen Wartezeiten
 - ✓ Attraktiven Möglichkeiten für medizinischen Tourismus

Ziel: Ausbau der internationalen Patientenversorgung
Durch die Teilnahme an der ITB verfolgt das NWS das klare Ziel, sein internationales Netzwerk zu erweitern. Besonders Patienten aus Polen, aber auch aus anderen europäischen Ländern, sollen das Krankenhaus als erstklassige Anlaufstelle für medizinische Behandlungen kennenlernen. Mit seinem Engagement auf der ITB unterstreicht das NWS seine Kompetenz im Bereich der grenzüberschreitenden Gesundheitsversorgung.



Homepage



Naëmi+



naemi.plus

NAËMI+

Beratungsstelle

 **Öffnungszeiten:**

Dienstag: 9 – 12 Uhr

 **E-Mail:**

naemiplus@naemi-wilke-stift.de

 **Telefon:**

+48 517 401115

 **Adresse:**

**Gesundheitszentrum Grunwald
Śląska-Str 35B,
66-620 Gubin**

**Außerhalb der Bürozeiten
kontaktieren Sie bitte:**

**Internationales
Patientenbüro**

im Krankenhaus

Naëmi-Wilke-Stift in Guben

 **Telefon:**

+49 3561 403282

(ab 12:00 Uhr)

 **E-Mail:**

kontakt@naemi-wilke-stift.de

3. SCHULUNG FÜR GESUNDHEITSKOORDINATOREN – DIESMAL ONLINE!

Am 6. März 2025 fand unser drittes Schulungstreffen im Rahmen des Projekts „Grenzüberschreitende Gesundheitskooperation in der Eurostadt Gubin-Guben“ statt. Wir haben uns online getroffen, um die wichtigsten Aspekte der Arbeit als Patientenberater und Gesundheitskoordinator zu vertiefen:

- Empathie & Kommunikation – aktives Zuhören, klare Sprache, sprachliche Unterstützung DE-PL.
 - Patientenrechte – Wissen über Informationsrecht, Einwilligung und Datenschutz.
 - Versorgungskoordination – Zusammenarbeit mit Ärzten, Organisation von Terminen und Behandlungen.
 - Medizinisches Wissen – Schulungen zu Terminologie und Dokumentation, verständliche Übersetzung komplexer Inhalte.
 - Zusammenarbeit im Team – besseres Verständnis für Behandlungsprozesse, effiziente Patientenbetreuung.
- Referentin und Trainerin: Anna Wróbel, M.A., zertifizierte Case Managerin (DGCC), verantwortlich für das Internationale Patiententbüro.

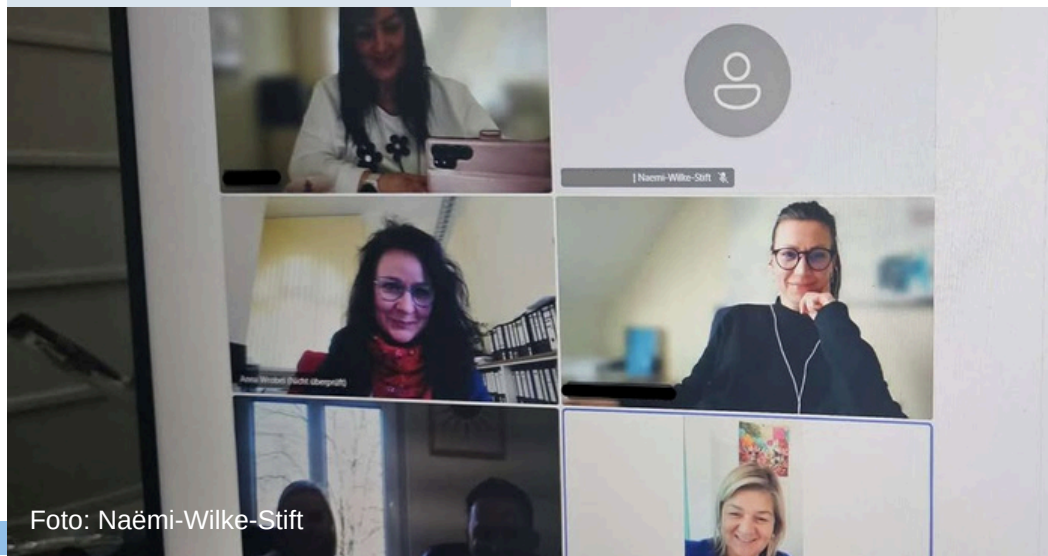


Foto: Naëmi-Wilke-Stift